

Von: [REDACTED]@lm.mv-regierung.de
Gesendet: Mittwoch, 7. Juli 2021 10:53
An: [REDACTED]@lung.mv-regierung.de; [REDACTED]
Cc: [REDACTED]@lung.mv-regierung.de; [REDACTED]@lm.mv-regierung.de
Betreff: AW: Datenabfrage Reflexionsseismik

Sehr geehrte [REDACTED],

vorab: [REDACTED] ist im Urlaub. Er wird ihre Fragen aber sicher zeitnah nach seiner Rückkehr beantworten.

zu dem unten stehenden Email-Verkehr habe ich eine Frage:

Sie bitten um die Bereitstellung des Kartenwerks von REINHARDT et al. (1960-1991), von dem ich ausgegangen bin, dass dieses aufgrund seiner Bedeutung Bestandteil des Teilgebieteberichtes hätte sein müssen. Es deckt den östlichen Teil des Norddeutschen Beckens (und auch die weiteren Flächen der ehemalige DDR) ab und ich würde es im Norddeutschen Becken als Pendant zum „Kockel-Atlas“ (Baldschuhn et al. 2001) des westlichen Teils des Norddeutschen Beckens bezeichnen.

Das reflexionsseismische Kartenwerk von Reinhardt et al. deckt mehrere Bundesländer ab und sollte komplett/vollständig bei der BGR vorliegen. Wäre es vielleicht möglich, dass Kartenwerk dort komplett zu erbitten und auf die Lieferungen und das Zusammenfügen der Komplettkarten aus den Einzelteilen der verschiedenen beteiligten Bundesländer zu verzichten?

Mit herzlichen Grüßen

Referat Boden- und Grundwasserschutz, Altlastenfreistellung



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt

[REDACTED]
Paulshöher Weg 1 | 19061 Schwerin
Telefon +49 385 588-[REDACTED]
[REDACTED]@lm.mv-regierung.de
www.lm.mv-regierung.de

Von: [REDACTED]@bge.de>
Gesendet: Mittwoch, 7. Juli 2021 09:15

An: (LUNG GUE, 360) [REDACTED]@lung.mv-regierung.de>

Cc: VI-440-4 [REDACTED]@lm.mv-regierung.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@bge.de>

Betreff: AW: Datenabfrage Reflexionsseismik

Sehr geehrter [REDACTED]

leider haben wir bezüglich unserer Anfrage vom 03.06.2021 noch keine Antwort von Ihnen erhalten. Wir möchten noch einmal auf die Dringlichkeit dieser Datenabfrage hinweisen und bitten Sie um Übermittlung bis zum 23.07.2021.

Ich bitte zu beachten, dass diese Email bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. [REDACTED]

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH

Standortauswahl

Standort Peine

Eschenstraße 55

31224 Peine, Germany

T +49 (0) 5171 43-[REDACTED]

[REDACTED]@bge.de

www.bge.de

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Beate Kallenbach-Herbert, Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasbarth

Von: [REDACTED]

Gesendet: Donnerstag, 3. Juni 2021 11:18

An: [REDACTED]@lung.mv-regierung.de' [REDACTED]@lung.mv-regierung.de>

Cc: [REDACTED]@lm.mv-regierung.de' [REDACTED]@lm.mv-regierung.de>; [REDACTED]

[REDACTED]@bge.de>

Betreff: AW: Datenabfrage Reflexionsseismik

Sehr geehrter [REDACTED]

vielen Dank für die Übersendung der angefragten Daten bezüglich des „Regionalen Kartenwerks“ (REINHARDT et al. 1960-1991). In ihrer Datenlieferung beschränken sie sich auf folgende Reflektoren: T1 (Basis Tertiär), L1 (Basis Dogger), T3/T4 (Basis Unterkreide) sowie Z1 (Top Basalanhydrit der Staßfurt-Formation). Wir bitten Sie,

uns die unten stehenden Karten aus dem Kartenwerk (REINHARDT et al. 1960-1991) ebenfalls digital als Geodatabase zu übermitteln:

Basis von Pleistozänrinnen (T0)

Basis Obereozän (A2)

Basis Oligozän bzw. Basis Obereozän (A1/A2)

Transgressionsfläche Känozoikum (T1)

Transgressionsfläche Alb/Oberkreidebasis (T2, B2)

Diskordanzfläche Wealden bzw. Valangien/Transgressionsfläche Hauterive bis Unteralb (T4/T3)

Oberfläche Kimmeridge-Anhydrit/Korallenoolith (E1/E2)

Grenzbereich Dogger/Lias (L1/D8)

Oberfläche Oberer Gipskeuper/Transgressionsfläche Dolomitmergelkeuper (K2/T7)

Oberfläche Muschelkalk (M1)

Anhydrite im Grenzbereich Pelitrötfolge-Salinarrötfolge/etwa Basis Salinarrötfolge (S1/S2)

Oberfläche Zechstein (X1)

Oberfläche Basalanhydrit (Z1)

Basis Zechstein (Z3)

Basis sedimentäres Rotliegend (H6)

Bei einer ersten Sichtung ist uns aufgefallen, dass die übermittelten Daten zum Reflektor L1 (z.B. Verbreitungsgrenzen, Isolinien) sich deutlich von denen unterscheiden, die in Ihrer Stellungnahme vom 03.02.2021 („Fachstellungnahme des Geologischen Dienstes im LUNG M-V zum BGE-Zwischenbericht Teilgebiete“) in Abbildung 5 dargestellt sind. Wir bitten um kurze Erläuterung, wie es zu der Diskrepanz kommt. Falls weiterer Gesprächsbedarf besteht, steht Ihnen meine Kollegin Frau [REDACTED] unter [REDACTED] zur Verfügung.

Wir bitten um Übermittlung der Daten bis zum 18.06.2021.

Ich bitte zu beachten, dass diese Email bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. [REDACTED]

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH

Standortauswahl

Standort Peine

Eschenstraße 55

31224 Peine, Germany

T +49 (0) 5171 43-[REDACTED]

[REDACTED]@bge.de

www.bge.de

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Beate Kallenbach-Herbert, Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasarth

Von: [REDACTED]@lung.mv-regierung.de [REDACTED]@lung.mv-regierung.de>
Gesendet: Freitag, 28. Mai 2021 21:36
An: [REDACTED]@bge.de>
Cc: [REDACTED]@lm.mv-regierung.de
Betreff: AW: Datenabfrage Reflexionsseismik

Sehr geehrter [REDACTED]

entsprechend Ihrer Datenabfrage zur Reflexionsseismik haben wir Ihnen für die jeweiligen Teilgebiete zuzüglich eines 10 km-Puffers die im LUNG M-V verfügbaren Tiefenlinienpläne im Maßstab 1:100.000 (Stand 1990) als Shape-Dateien (Isolinien der NN-Tiefe, Störungsspuren, Verbreitungsgrenzen, Umrisse von Salzdiapiren) zusammengestellt.

In dem Archivordner *Rx_Seismik_MV_Teilgebiete.zip* finden Sie Daten in einer Personal Geodatabase (EPSG-Code: 5650) zu folgenden Reflektoren (mit vereinfachtem stratigraphischen Bezug), die auch als Eingangsdatensätze für das im Rahmen des TUNB-Projektes erstellte 3D-Landesmodell verwendet wurden:
T1 (Basis Tertiär) für 004_00TG_053_00IG_T_f_tpg,
L1 (Basis Dogger) für 005_00TG_055_00IG_T_f_jm,
T3/T4 (Basis Unterkreide) für 007_00TG_202_02IG_T_f_kru,
Z1 (Top Basalanhydrit der Staßfurt-Formation) für 078_08TG_197_08IG_S_f_z.

Da der L4-Reflektor (Basis Lias) in Mecklenburg-Vorpommern nicht ausgeprägt ist, können stattdessen die aus dem K2/T7-Reflektor abgeleiteten Isolinien des Rhät/Lias-Aquiferkomplexes (vgl. GeotIS-Projekt) für 006_00TG_188_00IG_T_f_ju genutzt werden. Die Shape-Dateien liegen in einem separaten Archivordner *RL_MV_Teilgebiete.zip* bereit.

Bezüglich Ihrer Anfrage zu Bohrlochmessungen im LAS-Format kann ich Ihnen mitteilen, dass bereits einige hundert Messkurven im Rahmen studentischer Werkverträge digitalisiert wurden, diese aber bisher mangels personeller Kapazitäten nicht qualitativ überprüft werden konnten.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
-im Auftrag-

[REDACTED]
Geologischer Dienst
LUNG M-V
Goldberger Str. 12
18273 Güstrow

Tel.: +49-(0)3843-777-[REDACTED]
Fax: +49-(0)3843-777-[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]@lung.mv-regierung.de
Internet: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
<http://www.lung.mv-regierung.de>

Von: [REDACTED]@bge.de>

Gesendet: Dienstag, 4. Mai 2021 09:32

An: (LUNG GUE, 360) [REDACTED]@lung.mv-regierung.de>

Betreff: Datenabfrage Reflexionsseismik

Sehr geehrter [REDACTED]

in der Stellungnahme des LUNG M-V zum Zwischenbericht Teilgebiete der BGE haben Sie Ihre Analyseergebnisse zu den Teilgebieten in Mecklenburg-Vorpommern dargestellt. Bei den Teilgebieten 004_00TG_053_00IG_T_f_tpg (Tertiär), 005_00TG_055_00IG_T_f_jm (Dogger), 006_00TG_188_00IG_T_f_ju (Lias), 007_00TG_202_02IG_T_f_kru (Unterkreide) und 078_08TG_197_08IG_S_f_z (Zechstein) weisen Sie auf Unterlagen hin, die am LUNG M-V vorliegen. Hier beziehen Sie sich vor allem auf das „Regionale Kartenwerk der Reflexionsseismik“ von Reinhardt et al. 1968-1991. Wir bitten Sie, uns die in diesem Kartenwerk enthaltenen Mächtigkeitskarten und Tiefenlinienpläne bevorzugt digital als vektorisierte Shape-Dateien oder alternativ als georeferenzierte Rasterkarten für unsere weitere Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

Des Weiteren bitten wir Sie uns mitzuteilen, inwieweit die oben genannten Reflektorkarten in die jeweiligen Basisflächen des TUNB-Modells eingegangen sind oder durch diese ersetzt wurden.

Sollten Ihnen seit unserer letzten Datenabfrage vom 06.06.2019 zu den Mindestanforderungen mittlerweile geophysikalische Bohrlochmessungen im LAS, DLIS, LIS, txt, Excel-Format vorliegen, bitte wir Sie, uns diese ebenfalls zu übermitteln.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns die Daten bis zum 21.05.2021 bereitstellen könnten.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich bitte zu beachten, dass diese Email bzw. dieses Schreiben sowie die Rückantworten ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt werden. Sollten Ihrerseits Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. [REDACTED]

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH

Standortauswahl

Standort Peine

Eschenstraße 55

31224 Peine, Germany

T +49 (0) 5171 43-[REDACTED]

[REDACTED]@bge.de

www.bge.de

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Beate Kallenbach-Herbert, Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasbarth

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V).

Weitere Informationen erhalten Sie hier: <https://www.regierung-mv.de/Datenschutz>